

Osterei „Benni“

eBook von stephankie-dreams.com



Nähanleitung, Schnittmuster und
Dateien in den Formaten dxf, svg, png und jpg

Copyright auf das Osterei „Benni“ by Stephanie Müller, Stephankie-Dreams, Februar 2023. Genähte und gefertigte Stücke nach diesem Schnitt und der Datei dürfen ohne Stückzahlbegrenzung verkauft werden, hierbei ist der Urheber des Schnittmusters oder der Datei (Osterei „Benni“ von Stephankie-Dreams) im Beschreibungstext anzugeben. Massenproduktion, Veröffentlichung des eBooks oder der Datei oder Teilen hieraus ist ausdrücklich verboten.

Inhalt

wichtige Links	3
Wer steckt hinter Stephankie-Dreams	4
Osterei Benni	5
Nähbegriffe	6
Hinweise zum Drucken	8
Benötigte Materialien/Hilfsmittel	10
Materialverbrauch	11
Nähanleitung Osterei Benni	12

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

wichtige Links

Vielen Dank, dass du dich für ein eBook von *Stephankie-Dreams* entschieden hast.

eBooks von *Stephankie-Dreams* enthalten viele Bilder und sind sehr ausführlich beschrieben, so das auch Nähanfänger mit diesen Anleitungen ein schönes Nähergebnis bekommen können.

Jede Idee die in meinem Kopf entsteht, wird von mir liebevoll in Handarbeit entwickelt, auf Herz und Nieren überprüft und solange Probe genäht, bis am Ende alles passt.

Deine Wünsche und Fragen zum Thema Nähen beantworte ich gerne unter info@stephankie-dreams.de

Alle Neuigkeiten findest du auf Facebook ([Stephankie-Dreams](#))
und auf Instagram ([#stephankiedreamsde](#))

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Wer steckt hinter Stephankie-Dreams



Vor vielen Jahren war an Schnittmustererstellung noch gar nicht zu denken. Mich kreativ auszutoben, daran hatte ich schon immer Spaß. In langsamen Schritten entwickelte ich mich immer weiter. In meiner Erstausbildung kam ich zum ersten Mal mit einer Nähmaschine in Berührung und hatte gefallen daran gefunden. Die ersten versuche startete ich dann mit selbstgemachten Faschingskostümen für meine zwei Kinder. Sie hatten so ausgefallene Wünsche, das ich da einfach selbst ran musste. Aber erst Jahre später, als ich einen Jersey Stoff in meinen Händen hielt, verliebte ich mich Hals über Kopf in dieses Material. Jersey ist so vielseitig und so angenehm zu tragen. So fing ich an für die Kinder der Familie, Bekleidungsstücke für den täglichen Alltag zu nähen. Das machte mir soviel Spaß, dass ich anfang mein Unternehmen *Stephankie-Dreams* aufzubauen, um dort handgefertigte Produkte zu verkaufen. Bei jedem Stück was ich produzierte lernte ich immer mehr dazu und es entstanden immer wieder Ideen für neue Produkte in meinem Kopf, die ich auf Papier brachte und umsetzte. Irgendwann wollte ich meine Erfahrungen und Ideen mit anderen teilen und fing an meine eigenen Schnittmuster herzustellen. Mit eBooks von *Stephankie-Dreams* möchte ich nun viele Leute erreichen, die das Handwerk Nähen erlernen wollen. Außerdem ist im laufe der Zeit noch das Thema Plotten dazu gekommen, so das ich nun auch Nähanleitungen mit Plotts kombiniere. Ich hoffe sehr das bei einigen dadurch die Begeisterung fürs nähen und plotten geweckt wird, denn die Freude über jedes handgefertigte Stück ist unbeschreiblich.

So und nun wünsche ich euch ganz viel Spaß und Erfolg beim nähen.

Eure Stephanie

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Osterei Benni

Zu Ostern ist es Brauch, Eier und Süßigkeiten zu verstecken und wäre es da nicht super wenn man dafür die passende Verpackung hätte. Das Osterei Benni eignet sich hervorragend um dort Kleinigkeiten, wie Süßigkeiten oder kleine Geschenke drin zu verstecken. Und mit dem süßen Hasengesicht ist es ein wundervolles Geschenk. Das fertige Osterei hat eine Größe von 15,5 cm x 19,5 cm.

Genäht wird das Ei aus Baumwollstoffen.

Gefertigte Stücke nach diesem Schnitt und Datei dürfen ohne Stückzahlbegrenzung verkauft werden, hierbei ist der Urheber des Schnittmusters oder der Datei (Osterei „Benni“ von Stephankie-Dreams) im Beschreibungstext anzugeben. Massenproduktion, Veröffentlichung des eBooks, der Datei oder Teilen hieraus ist ausdrücklich verboten.



Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Nähbegriffe

Nahtzugabe = Beim Zuschneiden von Schnittteilen, wird oft eine Nahtzugabe von ca. 1-1,5 cm hinzugegeben. Somit wird das Kleidungsstück beim Nähen, nicht enger als es sein sollte.

einkürzen = Bezeichnet das Zurückschneiden der Nahtzugabe nach dem Nähen. Somit sind die Nähte flacher.

Einschnitte = Bei Ecken oder Rundungen, werden an der Nahtzugabe nach dem Nähen kleine Einschnitte gemacht, sodass die Naht flach liegt und die Ecke nach dem Wenden richtig herausgedrückt werden kann.

Naht verriegeln = Damit sich die Naht nicht wieder auftrennt, müssen am Anfang und Ende jeder Naht einige Stiche vorwärts und rückwärts genäht werden.

rechte Stoffseite = Die rechte Stoffseite ist die schönere Seite (z.B. ist die Farbe stärker) und sollte als äußere Seite verwendet werden.

linke Stoffseite = Die linke Seite sollte als innere Stoffseite benutzt werden. Sie ist die nicht so schöne Stoffseite.

Fadenlauf = Meint die Stoffrichtung, die beim Zuschneiden von Schnittteilen beachtet werden muss.

Nähfußbreite = Der Stoff wird beim nähen am Rand des Nähfußes entlang geführt.

applizieren = Aufnähen von Applikationen mit einem Zickzackstich (Stichbreite 3,5 und Stichlänge 0,9). Benutze zu jeder Applikation ein farblich passendes Garn.

knappkantig = Hier wird dicht am Rand des Stoffes genäht.

absteppen = Hier wird über eine Kante genäht, um diese zusätzlich zu stabilisieren.

kräuseln = Erzeugen von Fältchen.

rechts auf rechts legen = Hier werden zwei Schnittteile mit den rechten Seiten aufeinander gelegt. Die nicht so schöne Seite ist also außen.

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

versäubern = hierfür wird mit einem Zickzackstich über die Stoffkanten genäht, damit diese nicht ausfransen und/oder um diese gleichzeitig zusammen zu nähen.

Stoffbruch = Das Schnittmuster wird einmal mit der Schrift nach oben auf den Stoff aufgelegt und einmal gespiegelt an der Bruchkante auf den Stoff aufgelegt.

Bitte lies die Anleitung bevor du mit dem nähen beginnst sorgfältig durch, das erklärt im Vorfeld schon die meisten Fragen.

Eine Nahtzugabe von 1cm ist im Schnittmuster schon enthalten.

Wenn nicht anders angegeben, wird immer mit einer Nähfußbreite genäht.

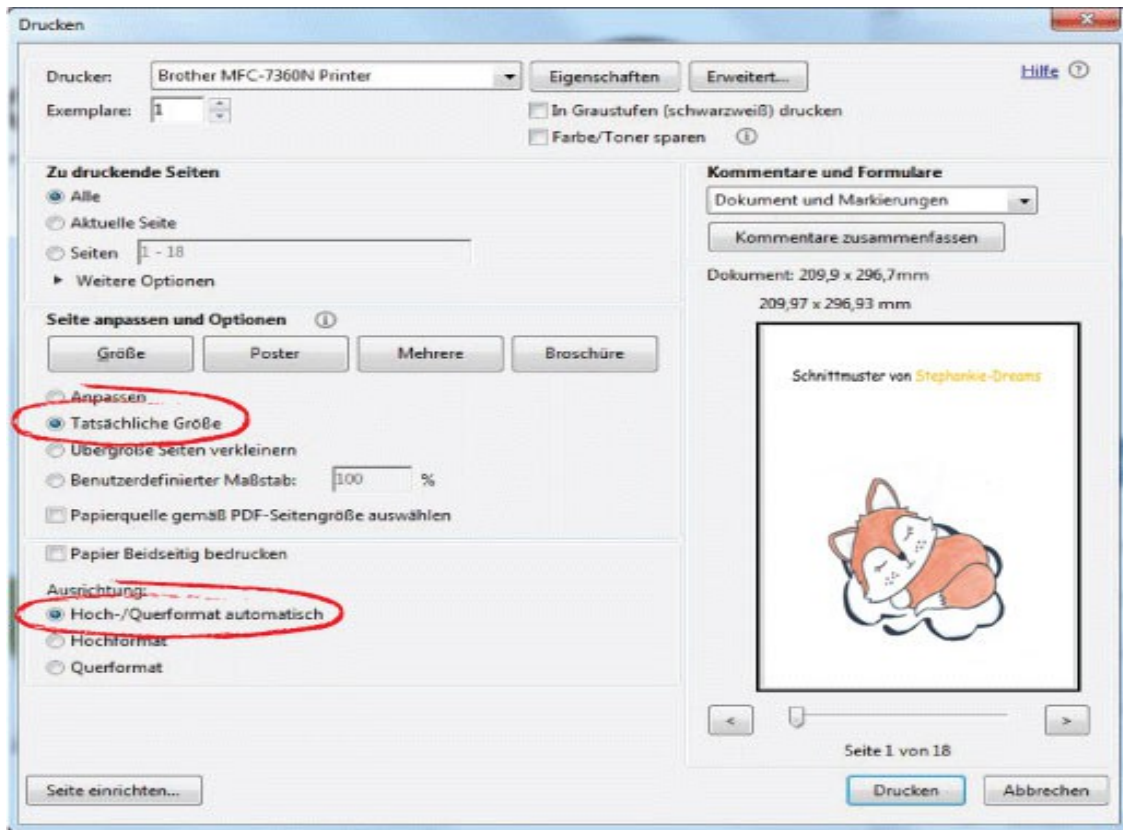
Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Hinweise zum Drucken

Tipp:

Drucke dir nur den Schnitt in Schwarz-Weiß aus, so sparst du Kosten und schonst die Umwelt. Die Anleitung lässt sich gut am Bildschirm ablesen.



Folgende Druckeinstellungen müssen eingestellt sein.

Zu druckende Seiten:

Wähle die Einstellung Seiten aus und gebe die entsprechenden Seitenzahlen die du benötigst in das dafür vorgesehene Feld ein.

Größe:

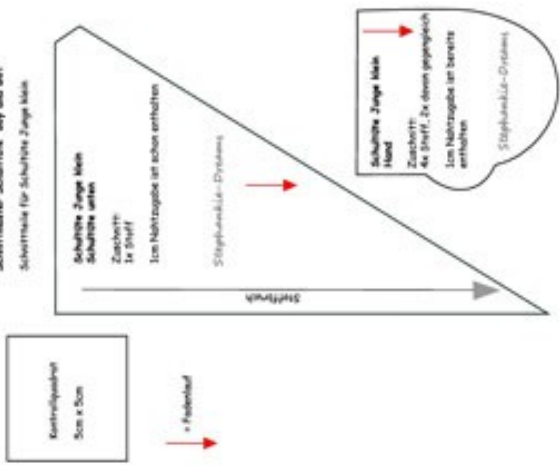
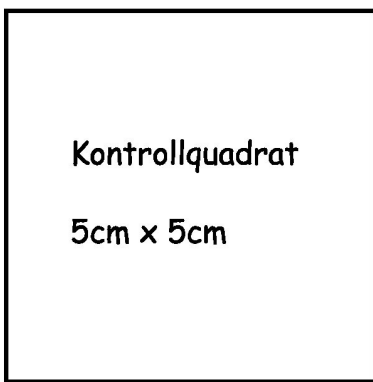
Wähle hier Tatsächliche Größe aus.

Ausrichtung:

Wähle hier Hoch/Querformat automatisch aus.

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

	<p>Drucke dir alle Schnittteile die du benötigst in Originalgröße aus. Blattgröße muss 100% sein.</p>
	<p>Zur Kontrolle hast du auf dem Schnitt ein Kontrollkästchen von 5 cm x 5 cm. Unbedingt nachmessen. Drucke dir erst mal nur die erste Seite vom Schnittmuster aus und kontrolliere ob die Zentimeter-Angaben vom Kontrollkästchen stimmen. Wenn die Maße stimmen hast du dein Schnittmuster richtig ausgedruckt. Drucke dir nun die restlichen Seiten die du benötigst mit den gleichen Druckeinstellungen aus.</p>

Benötigte Materialien/Hilfsmittel



- Nähmaschine
- Nähmaschinennadel Universal
- Bügeleisen
- Schere, Stecknadeln oder Stoffklammern, Stift
- Schnittmuster
- Garn in verschiedenen Farben, passend zu den ausgesuchten Stoffen
- Plotter

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Materialverbrauch

Material	Verbrauch
Stoff	ca. 50 cm x 18 cm
Flexfolie	ca. 17 cm x 13 cm

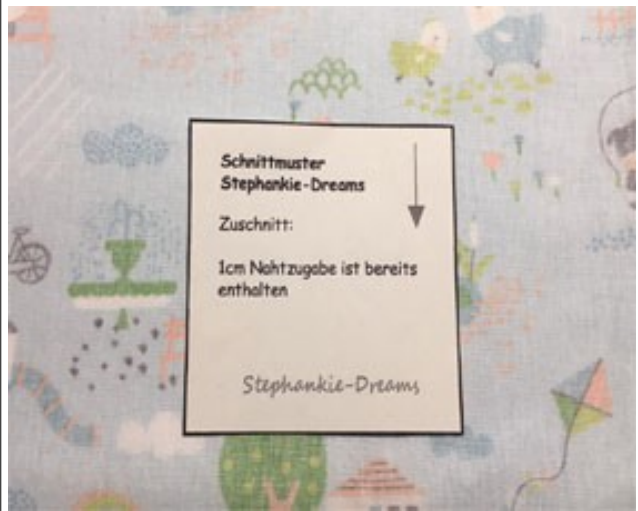
Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Nähanleitung Osterei Benni



Als erstes schneidest du dir alle benötigten Schnittteile aus Stoff aus. Danach werden alle Stoffteile gebügelt.



Das Schnittmuster wird mit der Schrift nach oben auf die linke Stoffseite aufgelegt.

Gegengleich bedeutet, die Schrift liegt auf der Stoffseite. Auch hier wird es auf die linke Stoffseite aufgelegt.

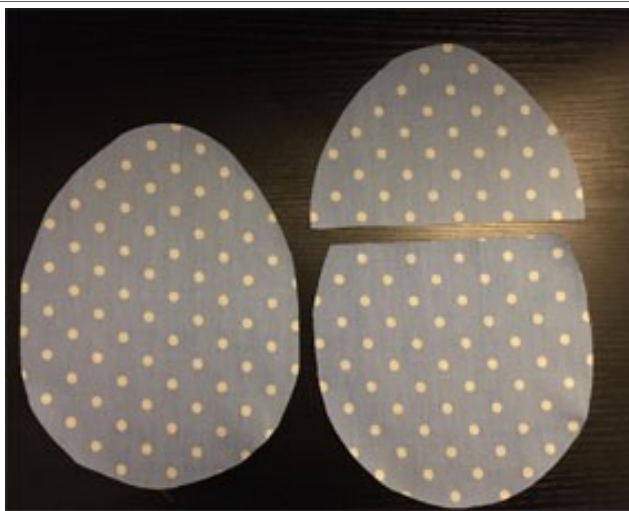
wichtig bevor du die Motive plottest

Um jedes Motiv ist ein Begrenzungsrahmen. Dieser muss vorher in die entsprechende Größe gezogen werden, damit das Motiv auch die entsprechende Größe für das Osterei hat. Nachdem der Rahmen die richtige Größe hat, kannst du das Motiv in einzelne Teile zerlegen. Markiere hierfür das Motiv, gehe unter die Registerkarte Objekt, dort den verknüpften Pfad lösen auswählen. Du hast nun alles einzelne Teile, diese kannst du nun in den verschiedenen Farben plotten. Beachte aber das die einzelnen Teile nicht mehr in der Größe verändert werden dürfen. Denke daran das dein Motiv gespiegelt werden muss, wenn du es auf Flexfolie plottest. Vergiss nicht dein Motiv zu entgittern bevor du es aufbügelist. Der Begrenzungsrahmen für das Hasengesicht muss eine Größe von 100 mm x 100mm haben.

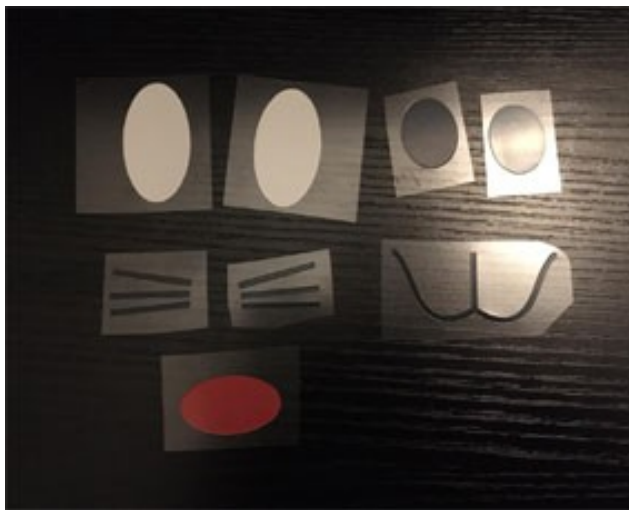
Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Du hast nun folgende Schnittteile:



Aus Stoff:
Ei außen, 1x
Ei oben, 1x
Ei unten, 1x



Aus Flexfolie:
Augen außen in weiß, 2x
Augen innen in schwarz, 2x
Mund in schwarz, 1x
Schnurrhaare rechts in schwarz, 1x
Schnurrhaare links in schwarz, 1x
Nase in rot, 1x

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Anfertigen des Ostereis



Auf das Schnittteil Ei außen, wird das Hasengesicht aufgebügelt. Zuerst die Augen außen und die Nase.



Danach werden die Augen innen, die Schnurrhaare und der Mund aufgebügelt. Beachte bitte das du dir Backpapier über die Folie legst, damit die schon aufgebügelten Motive nicht schmelzen.



Nun benötigst du die Schnittteile Ei oben und Ei unten.

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen



Diese werden an der oberen Kante versäubert. Benutze hierfür einen Zickzackstich, wenn du mit der Nähmaschine nähst. Du kannst den Rand auch mit der Overlock versäubern.



Lege nun den versäuberten Rand von dem unteren Osterei 1cm nach innen und nähe diesen entlang der Markierung knappkantig fest.



Das gleiche machst du mit dem versäuberten Rand des oberen Ostereis.



Lege nun das obere Ei auf das äußere Ei und stecke es fest. Beide Teile liegen dabei rechts auf rechts aufeinander.



Darüber legst du das untere Ei und steckst es wieder fest. Auch hier liegen die Stoffe rechts auf rechts aufeinander. Nähe alles entlang der Markierung zusammen.



Das Ei ist nun zusammengenäht.



Damit die Kanten nicht ausfransen, versäubere den Rand einmal ringsherum mit einem Zickzackstich. Auch hier kannst du wieder mit der Overlock den Rand versäubern.



Wenn du es bis hierher geschafft hast, kannst du dich freuen. Dein Osterei ist fertig.

Stephankie-Dreams

für eventuelle Fehler in der Anleitung wird keine Haftung übernommen

Schnittmuster Osterei "Benni"

Kontrollquadrat

5cm x 5cm

Schnittteile für Osterei



= Fadenlauf

Osterei Benni
Ei außen

Zuschnitt:
1x Stoff

1cm Nahtzugabe ist schon enthalten



Stephankie-Dreams

Osterei Benni
Ei oben

Zuschnitt:
1x Stoff

1cm Nahtzugabe ist schon enthalten



Stephankie-Dreams

Osterei Benni
Ei unten

Zuschnitt:
1x Stoff

1cm Nahtzugabe ist schon enthalten



Stephankie-Dreams